

17.03.2008 10:08

## Superfytte KinderfüÙe

Eine Volksschul-Initiative für gesunde KinderfüÙe.

Gesunde Kinder brauchen Bewegung. Sie laufen, springen, hüpfen, balancieren und klettern. Dazu aber brauchen sie Schuhe, die passen und die ihren Bewegungen nicht hinderlich sind. Wie aber bewegt sich das Kind? Welche Bewegungsmuster verwendet es? Wird die Ferse oder der Ballen mehr beansprucht? Welche Schuhe sind die Richtigen? Diese und viele andere Fragen bleiben im Raum stehen, beantworten müssen sie meistens die Eltern, welche damit oft heillos überfordert sind.

**Richtiges Schuhwerk.** "Die Folgeschäden durch das Tragen falscher Schuhe und durch zu wenig Bewegung sind nicht zu unterschätzen", warnen die beiden Sportwissenschaftler Arne Öhlknecht und Jürgen Pucher vom Verein für Familien- und Gesundheitsmanagement. "Während fast 98 Prozent aller Kinder mit gesunden FüÙen zur Welt kommen, haben nur mehr knapp 40 Prozent von ihnen als Erwachsener gesunde FüÙe. Die richtige Stärkung in richtigem Schuhwerk ist enorm wichtig und die Beweglichkeit und Kraft der Bänder und Gelenke muss unterstützt bzw. gefördert werden.

**Dauerhafte Schmerzen.** Die mannigfaltigen Folgeschäden falscher Schuhe wirken sich auf den gesamten Organismus aus. Negative Belastungen von Kopf, Nacken, Rücken, Hüfte und Knie führen nicht selten zu dauerhaften Schmerzen. Selbst kindliche Lernschwächen gehen häufig auf Defizite im Fuß- und Schuhbereich zurück. Die Folgeschäden ungesunder FüÙe sind nicht absehbar, der volkswirtschaftliche Schaden bewegt sich im Millionen - Euro-Bereich".

**Aktionstage.** Aus diesem Grund führte der Verein für Familien- und Gesundheitsmanagement im März 2008 in Zusammenarbeit mit der Schuhfirma Legero in den 5 Grazer Volksschulen St. Peter, Eisteich, Waltendorf, Geidorf & Mariagrün Aktionstage durch, im Rahmen derer Bewusstsein für die gesunden KinderfüÙe geschaffen wurde. "Bei diesem Pilot wurden in 50 Klassen die FüÙe von 1025 SchülerInnen mit zwei Foot Print Fußscannern erfasst und analysiert", betonen die beiden Sportwissenschaftler. "Diese Daten geben wertvolle Hinweise für die Eltern und auch für die Schuhindustrie".

**Spielerisch lernen.** Drei weitere Stationen ermöglichten den Kindern bei diesen Aktionstagen einen sehr breiten Zugang zum Thema Fuß. In der Kreativcke wurden mit Playmais FüÙe gebastelt und gezeichnet, in der Informationsecke wartete das Skelett "Henry" und vermittelte anschaulich die Fußanatomie. Beim extra installierten Barfußparcours erlebten die KinderfüÙe die unterschiedliche Wirkung von verschiedensten Untergründen wie z.B. Heu, Baumrinde, Steine etc.

**"Karos neue Schuhe.** Premiere feierte bei diesen "Superfytte KinderfüÙe-Vormittagen" auch das von den beiden Sportwissenschaftlern extra geschriebene Kinderbuch "Karos neue Schuhe", in dem von zu kleinen Schuhen und deren Auswirkung auf die KinderfüÙe erzählt wird. "Nach diesem erfolgreich absolvierten Pilot werden nun die gesammelten Daten und Erfahrungen ausgewertet, um weiterführende Aktivitäten und Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Verein für Familien- und Gesundheitsmanagement planen zu

können", ergänzt Heidi Schmidt von der Marketingabteilung von Legero.